

Nachtrag zur Bibliographie der Werke von Edgar Refardt

Autor(en): **Schanzlin, Hans Peter**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **34 (1963)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachtrag zur Bibliographie der Werke von Edgar Refardt

zusammengestellt von Hans Peter Schanzlin

Die zu Ehren Edgar Refardts auf dessen 85. Geburtstag erschienene Bibliographie (vgl. Mitteilungsblatt Nr. 33 vom August 1962) wurde absichtlich ohne Hilfe des Autors hergestellt, da man den Jubilar überraschen wollte. So war es unvermeidlich, daß bei den Aufsätzen eine größere Anzahl von Titeln übergangen wurde. Es handelt sich dabei um Arbeiten, die sich in Tageszeitungen, in Periodica oder an mehr oder weniger schwer zugänglichen Orten abgedruckt finden. Auffallend groß ist die Zahl der noch zu verzeichnenden kleineren Artikel über den Komponisten Hans Huber. Viele dieser Aufsätze sind zum Teil nicht signiert, zum Teil nur durch Initialen gekennzeichnet. Aufgenommen wurde wiederum alles, was – abgesehen von ganz wenigen Ausnahmen – in der Universitätsbibliothek Basel vorhanden ist. Rezensionen und ungedruckte Vorträge sind nicht festgehalten. Die am Schluß angeführten Kopien von Werken Theodor Fröhlichs sind erst 1963 als Geschenke Dr. Refardts in den Besitz der Universitätsbibliothek Basel übergegangen.

Abkürzungen

BN = Basler Nachrichten NZZ = Neue Zürcher Zeitung

Ergänzungen zu Abteilung II: Aufsätze

Zur Erstaufführung von Hans Hubers C-dur-Sinfonie (9. Februar 1902).
Allgemeine Schweizer Zeitung 1902, Nr. 58.

Ein Hugo Wolf-Abend.

BN 1903, Nr. 320.

Die Musik (des Simplicius von Hans Huber), abgedruckt im Textbuch der Oper (Würzburg [um 1912], Druck: Franz Staudenraus).

Zur Erstaufführung des Simplicius.

BN 1912, Nr. 38.

Weissagung und Erfüllung (von Hans Huber).

BN 1913, Nr. 557.

Zürcher Spaziergänge. Von einem Verehrer Gottfried Kellers.

BN 1915, Sonntagsblatt Nr. 41.

Aus einem Reisetagebuch von 1781.

BN 1917, Sonntagsblatt Nr. 38.

«Lanzelot und Elaine» (von Walter Courvoisier).

BN 1917, Nr. 540.

Zur Schönen Bellinda (von Hans Huber).

BN 1917, Nr. ?

Neues vom Wiener Kongreß.

Der Bund (Bern) 1917, Nr. 185.

Artikel betr. das Krippenspiel von Hans Huber.

BN 1919, Nr. ?

Hans Huber.

Die Garbe 3, 1919/20, 268 ff.

Offener Brief an den Vorstand des Schweizerischen Tonkünstlervereins
(betr. Komponisten-Nachlässe).

SMZ 60, 1920, 112.

Neue Schweizerische Musikgesellschaft.

Schweizerische Musikpädagogische Blätter 9, 1920, 117 f.

August Walter und das Basler Musikleben.

BN 1921, Sonntagsblatt Nr. 32.

Friedrich Hegar. Zu seinem 80. Geburtstage.

BN 1921, Nr. 432.

Messe von Hans Huber in Solothurn.

Der Bund (Bern) 1921, Nr. 203.

Die «Achte» von Hans Huber.

Der Bund (Bern) 1921, Nr. 473.

Die Musik in Basel. In: Basel. Industrie – Handel – Gewerbe – Kunst und Wissenschaft
(Basel 1921), 52 ff.

Rhythmische Analysen.

Schweizerische Musikpädagogische Blätter 11, 1922, 290 ff. und 325 ff.

Die Basler Musiker am Grabe Hans Hubers.

Schweizer Musikerblatt 8, 1922, 50.

Comptes-rendus relatifs à la musicologie. VIII. Suisse. (Die Musikwissenschaft in der
Schweiz im Jahre 1921.)

Bulletin de la Société «Union musicologique» 2, 1922, 53 ff.

Hans Huber-Feier des Basler Gesangvereins.

BN 1922, Nr. 234. – Der Bund (Bern) 1922, Nr. 248. – NZZ 1922, Nr. 778.

Hans Huber-Feier in Schönenwerd.

BN 1922, Nr. 289. – NZZ 1922, Nr. 910.

Totenfeier für Hans Huber.

NZZ 1922, Nr. 15.

Hans Huber-Feier in Solothurn.

NZZ 1922, Nr. 873.

Am Grabe Hans Hubers.

BN 1923, Nr. 188. – NZZ 1923, Nr. 560.

Klavierunterricht bei Hans Huber.

Der kleine Bund (Bern) 1923, Nr. 16.

Hermann Suters Festspielmusik zur Riehen-Basel-Vereinigungsfeier.

NZZ 1923, Nr. 873.

Hans Huber. In: Programmheft zur Hans Huber-Gedenkfeier des Berner Männerchors vom 27./28. Januar 1923. (Bern [1923], Druck: Neukomm und Zimmermann.)

Dompropst Walther und Hans Huber.

BN 1924, Nr. 454.

Eine Hans Huber-Uraufführung in Solothurn (betr. Suite für Violoncello und Orchester in D-dur).

BN 1924, Nr. 487.

Vom Genfer Kongreß für Rhythmik.

BN 1926, Nr. 228.

Aus dem Orchester. Eine Plauderei.

BN 1926, Nr. 318.

Hermann Suter und Basel.

NZZ 1926, Nr. 1025.

Hermann Suters Beisetzung.

NZZ 1926, Nr. 1033.

Beethoven-Gedenkrede.

Vereinsblatt der Basler Liedertafel 5, 1926/27, 111 ff.

Ferdinand Kuchler.

BN 1927, Nr. 269.

Verdis «Sizilianische Vesper» in Stuttgart.

BN 1929, Nr. 327.

Aus Weingartners Dirigentenkurs.

NZZ 1929, Nr. 1150.

Magdalena Reiter.

BN 1931, Nr. 85.

Zum Frühjahrskonzert 1936 (des Basler Männerchors).

Stimmgabel (Organ des Basler Männerchors) 38, 1936.

Hans Georg Nägeli und Theodor Fröhlich.

Stimmgabel 38, 1936.

Eine Nägeli-Ausstellung in Zürich.

BN 1936, Nr. 338.

Zum Konzert (des Basler Männerchors) vom 7. November 1937.

Stimmgabel 39, 1937.

Friedrich Hegar und die Basler Liedertafel.

Vereinsblatt der Basler Liedertafel 17, 1938/39, 132 ff..

Die Große Einsiedlermesse (von Hans Huber).

Solothurner Anzeiger 1939, Nr. 150.

Die Gesangsquartette «Aus dem westöstlichen Divan» von Hans Huber.

Schweizer Radio-Zeitung 1942, Nr. 20.

Beliebte und andere Opern (im Basler Stadttheater).

BN 1942, Nr. 297.

Der Komponist Hans Huber.

Auch erschienen in: Sangerblatt des Basler Liederkranzes 28, 1943, 95 ff.

Hans Huber.

Basler Woche 12, 1943, Nr. 19.

Die Schweizer Komponisten der Gegenwart. Die ältere Generation.

Schweizer Echo 24, 1944, Nr. 2.

Dem Siebziger Friedrich Niggli.

SMZ 85, 1945, 482 f.

Zur Erinnerung an Karl Nef.

BN 1945, Nr. 62.

Friedrich Niggli. Zum 70. Geburtstag.

NZZ 1945, Nr. 1917.

Das Festspiel «Wettstein und Riechen». In: Festschrift Albert Oeri.

(Basel 1945), 51 ff.

August und Anna Walter-Strauß.

Schweizer Radio-Zeitung 1946, Nr. 3.

Eine Dornacherfeier in Basel (betr. den 1. Akt des Festspiels «Der Basler Bund 1501» von Hans Huber).

BN 1949, Nr. 317.

Die Nachkommen Felix Mendelssohns.

BN 1949, Nr. 317.

Ein Bach-Bekenntnis Adolf Hamms.

Schweizer Musikpagogische Blätter (N. F.) 1950, Nr. 3.

Schweizer Naturszenen. Auch ein «Bach»-Beitrag (betr. Gesänge von J. M. Bach).

BN 1950, Sonntagsblatt Nr. 26.

Gustav Arnold.

BN 1950, Nr. 411.

Liszt und die moderne Musik seiner Zeit.

Schweizer Radio-Zeitung 1951, Nr. 23.

Erinnerungen an die (Bundes)-Feier von 1901.

BN 1951, Nr. 289.

Aus meiner Hans Huber-Mappe. Zum hundertsten Geburtstage Hans Hubers.

Schweizer Musikpagogische Blätter (N. F.) 1952, Nr. 12.

Zum 100. Geburtstag von Hans Huber.

Schweizer Radio-Zeitung 1952, Nr. 25.

(Hans Huber.) Der Solothurner.

Solothurner Zeitung 1952, Nr. 140 (Sonderbeilage zum 100. Geburtstag von Hans Huber).

Hans Huber zu seinem 100. Geburtstage.
Die Tat (Zürich) 1952, Nr. 168.

Zum 150. Geburtstag Theodor Fröhlichs.
Die Tat (Zürich) 1953, Nr. 59.

Eine Schweizer Reise Ludwig Spohrs.
Schweizerische Blasmusikzeitung 45, 1956, 536.

Die frühesten Schumann-Daten im Schweizer Musikleben.
BN 1956, Sonntagsblatt Nr. 30.

Hans Huber: Drittes Klavierkonzert in D-dur. Programm zum 2. Zykluskonzert der Allgemeinen Musikgesellschaft Basel vom 14./16. November 1956.

Eine Schweizerreise Robert Schumanns.
Schweizerische Blasmusikzeitung 46, 1957, 53.

Die Anfänge des schweizerischen Chorgesanges. In: Chorgesang. Eine Werbeschrift, herausgegeben vom Nordwestschweizerischen Chordirigentenverband. (Basel [1958]), 10 ff.

Theodor Fröhlich. In: Biographisches Lexikon des Aargaus.
(Aarau 1958), 248 ff.

Hans Hubers Klavierquartett in E-dur, op. 117.
Ein erst 1963 verfaßter Begleittext zu einer Schallplatte, die im Zusammenhang mit der Schweizerischen Landesausstellung 1964 in einer Schallplattenanthologie schweizerischer Musik herausgegeben werden wird.

Berichtigungen

Der Aufsatz: Der Komponist von «Mia bella val, mi' Engiadina» (Theodor Gaugler) ist erschienen in: Der Freie Rätier 1932 (nicht 1931), Nr. 194.— Er wurde nachgedruckt in der Solothurner Zeitung 1932, Nr. 197.

Der Aufsatz: Das Schweizer Festspiel findet sich in etwas erweiterter Form in: Musica aeterna, 2. Aufl. (Zürich 1949), 229 ff.

Ergänzungen zu Abteilung III: Ausgaben und Bearbeitungen

Fröhlich, Theodor. Abendlied. «Der Mond ist aufgegangen» (M. Claudius). Für gemischten Chor. Auch erschienen in: Liederbuch für gemischten Chor. (Zürich, Verlag Hug & Co., 1946), 68 ff.

Fröhlich, Theodor. Walzer A-dur für Blasinstrumente (1836), für Klavier bearbeitet von E' R'. (Manuskript 1943.)

Ergänzungen zu Abteilung VII: Kopien und Sparten

Fröhlich, Theodor. Aufforderungen zum Tanze für Klavier.

In Mitteilungsblatt Nr. 33 ist Seite 28 der vierte Titel von oben zu streichen und zu ersetzen durch:

Fröhlich, Theodor. Aus «Der 137. Psalm» (1827). Arie «Wie sollten wir singen».

Seit 1963 besitzt die Universitätsbibliothek Basel auch die folgenden von Edgar Refardt hergestellten Kopien von Werken Theodor *Fröhlichs*:

Streichquartett in E-dur (1828). Partitur. (Kopie 1940.)

Adagio und Rondo in Es-dur (1833) für Klavier, 2 Violoncelli und 2 Hörner. Partitur. (Kopie 1940.)

Zwei Fantasien für Klavier (1825).

Elegie in h-moll für Klavier (1836).

Chöre aus der Passionsmusik (1831). Klavierauszug.

Der erste Psalm für Solostimmen, gemischten Chor und Orchester (1836).

Klavierauszug.

Domine Jesu Christe für 8 Singstimmen und Blasinstrumente (1836). Partitur.

(Kopie 1940.)

Meeresstille und glückliche Fahrt – Gesang der Geister über den Wassern (J. W. Goethe) für Solo, Chor und Klavier (1831). Klavierauszug.

Ferner:

Einige Lieder für gemischten Chor und Männerchor (darunter «5 alemannische Lieder von J. P. Hebel», 1824) sowie eine Anzahl Sologesänge.

Bibliographie schweizerischer Neuerscheinungen

1961 und 1962 mit Nachträgen

In diese Übersicht werden aufgenommen Publikationen schweizerischer oder dauernd in der Schweiz wohnhafter Autoren, sowie Veröffentlichungen ausländischer Verfasser, die ein die Schweiz betreffendes Thema behandeln. Nicht berücksichtigt werden Buchbesprechungen, Berichte über Konzert- und Operaufführungen, zusammenfassende Überblicke über das örtliche Musikleben und dergleichen. Größte Beschränkung war leider auch bei den Hinweisen auf Nachrufe und Gratulationen notwendig. Erstmals wurde der Versuch unternommen, auch Aufsätze in Tageszeitungen, soweit sie einen Forschungsbeitrag darstellen, zu erfassen.

Die Bibliographie stützt sich auf zwei Rundfragen, die im Januar 1962 und Januar 1963 bei Mitgliedern unserer Gesellschaft durchgeführt wurden, auf die Anzeigen im «Schweizer Buch» und auf die Durchsicht einiger Zeitschriften und Zeitungen. Vollständigkeit kann dabei nicht erreicht werden. Die Redaktion ist auf die Titelmeldungen der Autoren angewiesen und dankt allen Mitgliedern der SMG, die durch Beantwortung der Fragebogen und durch Hinweise auf Lücken an dieser Übersicht mitarbeiten. Sie wird von nun an regelmäßig im Frühjahr erscheinen und über die Neuerscheinungen des vergangenen Jahres berichten. Hans Zebntner